

Dieser Prüfbericht dient als Arbeitsunterlage für den amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer bei Einzelabnahmen nach § 19 StVZO.

I. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller und Vertrieb: ATS Leichtmetallräder GmbH
6702 Bad Dürkheim

Fabrikmarke: ATS

I.1 Sonderraddaten

Rad-Nr. bzw. Radtyp: 60320 F
Radgröße nach Norm: 6J x 13H2
Einpreßtiefe: 32 +/- 0,5 mm
Zul. Radlast: 450 kg

I.2 Radanschluß

I. Ford Sierra, Escort(GAL), Fiesta(GFJ)
mit 4 Kegelbundmuttern, Gewinde
M12x1,5 die mitgeliefert werden

II. Ford Escort(außer GAL), Fiesta(FBD)
mit 4 Kegelbundschauben, Gewinde
M 12x1,5 , Schaftlänge 29 mm, die
mitgeliefert werden

Anzugsmoment der Radmuttern
bzw. Radschrauben: 100 Nm
Lochkreisdurchmesser: 108 +/- 0.1 mm
Mittenlochdurchmesser: 63,34 + 0,1 mm

Zentrierungsart: Mittenzentrierung

I.3 Kennzeichnung der Sonderräder

An der Außenseite der Sonderräder wird folgende Kennzeichnung eingegossen:

Fabrikmarke: ATS
Radtyp: 60320 F
Felgenreöße: 6J x 13 H2
Einpreßtiefe: ET 32
Herstellungsdatum: Fertigungsmonat u.-jahr
Herkunftsmerkmal: Made in Germany

I.4 Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller:

 Ford Werke AG, Köln bzw.
Ford Espana S.A., Spanien bzw.
Ford Motor Company Ltd. England

Fz.-Typ	Ausf. (KW)	Handels- bezeichnung	ABE-Nr.	zulässige Reifengrösse	Auflagen u. Hinweise
GFJ	A... (40)	Fiesta	F 108	165/65R13 175/60R13 185/60R13	1-13
	B... (37)		F 108/1		
	C... (54)				
	D... (44)		F 109		
	E... (76)				
	F... (52)		F 109/1		
	H... (44)				
	K... (44)		G 007		
L... (77)					
M... (96)					
GAL	A... (44)	Escort Orion Escort Kombi	F 508	175/70R13 185/60R13 185/65R13	1-9,13
	B... (52)		F 508/1		
	C... (52)				
	D... (77)		F 509		
	E... (44)				
	G... (44)		F 509/1		
	J... (44)				
	P... (66)		G 146		
L... (77)					
ALL	B... (52)	Escort Cabrio	F 538		
	C... (52)				
	D... (77)				
GBC	A...,E...	Sierra CL, GL, Ghia	C 689	165R13 185/70R13(21) 195/70R13(21)	1-9,13,14
	F...,H...		C 689/1		
	L...,K...				
	M...,N...				
	T...				
GBG	alle	Sierra	E 400		
	D...,E...	Sierra	E 400/1		
F...,V...					
U...,G...					
M...,N...					
R...,T...					

I.4 Verwendungsbereich

 Fahrzeughersteller:

- 1) Ford Werke AG, Köln
- 2) Ford Espana S.A., Spanien
- 3) Ford Motor Company Ltd, England

Fz.-Typ	Ausf.	Handels- bezeichnung	ABE-Nr.	zulässige Reifengrösse	Auflagen u. Hinweise
AWF 1)	alle	Escort	E 085	175/70 R13 185/60 R13 (10,18) 185/65 R13 (10,18)	1- 9,13
	B...,C... D...,E... G...,H... J...,K... N...,P... R...,S... T...	Escort	E 085/1		
GAF 1)	alle	Escort	E 040		
	A1...,A2... B1...,B2... C1...,C2... D1...,D2... E1...,E2... F1...,F2... G1...,G2... H1...,H2... J1...,J2... K1...,K2... L1...,L2... N1...,N2... R1...,R2... S1...,S2... T1...,T2...	Escort	E 040/1		
AFF 2)	alle	Orion	E 087		
	B...,C... D...,E... F...,G... H...,J... K...,N... P...,R... S...,T...		E 087/1		

I.4 Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller:

- 1) Ford Werke AG, Köln
- 2) Ford Espana S.A., Spanien
- 3) Ford Motor Company Ltd, England

Fz.-Typ	Ausf.	Handels- bezeichnung	ABE-Nr.	zulässige Reifengrösse	Auflagen u. Hinweise
AFF 1)	alle	Orion	E 086	175/70 R13 185/60 R13 (10,18) 185/65 R13 (10,18)	1-9,13
	B...,C... D...,E... G...,F... J...,H... N...,K... R...,S... T...,P...	Orion	E 086/1		
GAF 2)	alle	Escort	E 041		
	A1...,A2... B1...,B2... C1...,C2... D1...,D2... E1...,E2... F1...,F2... G1...,G2... H1...,H2... J1...,J2... K1...,K2... L1...,L2... N1...,N2... P1...,P2... S1...,S2... T1...,T2... R1...,R2...	Escort	E 041/1		
AFD 1)	alle	Orion	D 136		
AFD 2)	alle		D 199		
GAA 1)	alle	Escort	B 824 B 824/1		
GAA 2)	alle	Escort	C 706		

I.4 Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller:

- 1) Ford Werke AG, Köln
- 2) Ford Espana S.A., Spanien
- 3) Ford Motor Company Ltd, England

Fz.-Typ	Ausf.	Handels- bezeichnung	ABE-Nr.	zulässige Reifengrösse	Auflagen u. Hinweise
ABET 1)	M131	Escort RS Turbo	D 574	175/70 R13 185/60 R13 (10,18)	1-9,13
AWA 1)	alle	Escort(Kombi)	B 885	185/65 R13 (10,18)	
AWA 3)	alle	Escort(Kombi)	B 886 B 886/1		
AWA 3)	D...,E... K...,L...	Escort(Kombi)	B 886/1		
ALD 1)	alle	Escort-L- Cabrio	D 137		
ALF 1)	C...,E... F...,G... H...,J...	Escort Cabrio	E 076 E 076/1		
FBD 1)	alle	Fiesta	D 164 D 164/1 D 164/2	165/65 R13 185/60 R13	1-9,17,19, 20
FBD 2)	alle		D 165 D 165/1 D 165/2		

Auflagen und Hinweise

1. Vom Fahrzeughalter ist unter Vorlage des Gutachtens eines amtlich anerkannten Sachverständigen über den vorschriftsmäßigen Zustand des Fahrzeuges eine erneute Betriebserlaubnis für das Fahrzeug bei der Verwaltungsbehörde zu beantragen.
2. Fahrwerk und Bremsaggregate müssen dem Serienstand entsprechen. Werden andere Fahrwerksteile angebaut, so ist deren Verwendung unabhängig zu beurteilen. z.B. durch eine erneute Anbau- und Freigängigkeitsprüfung.

Auflagen und Hinweise (Fortsetzung)

3. Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitzuliefernden Radschrauben bzw. Radmuttern verwendet werden.
4. Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß Schneeketten nicht verwendet werden können.
5. Bei Fahrten mit dem Ersatzrad sind die serienmäßigen Befestigungsteile zu verwenden.
6. Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß der von den Reifenherstellern vorgeschriebene Reifenfülldruck bzw. Mindestfülldruck zu beachten ist.
7. Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.
Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung V (alte Bezeichnung) dürfen bei Geschwindigkeiten über 210-220km/h nur bis 90% ihrer max. Tabellentragfähigkeit ausgelastet werden.
Für Geschwindigkeiten über 220km/h sind die Tragfähigkeiten und der Reifenfülldruck mit den Reifenherstellern abzustimmen. Eine entsprechende Bescheinigung ist vorzulegen.
Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V (neue Bezeichnung) dürfen bei 210km/h bis zu 100% und bei 240km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tabellentragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert. Für Geschwindigkeiten über 240km/h sind die Tragfähigkeiten und der Reifenfülldruck mit den Reifenherstellern abzustimmen. Eine entsprechende Bescheinigung ist vorzulegen.
Der Einfluß der jeweiligen Spur- und Sturzwerte ist zu beachten.
8. Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile 43 GS/11,5 DIN 7780 oder Metallschraubventile, mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend DIN 7779 entsprechen (z.B Alligator-Nr. 2024 R8 bzw. 3004 A) zulässig. Bei Fahrzeugen mit einer Höchstgeschwindigkeit über 210 Km/h sind nur Metallschraubventile zulässig.
9. Vorhandene Befestigungsschrauben /-ringe der Bremsscheiben bzw. -trommeln sind zu entfernen.
10. Gegebenenfalls ist - je nach Reifenprofil - durch Anbau von Teilen oder sonstiger geeigneter Maßnahmen erforderlich, eine ausreichende Abdeckung der vorderen Reifenlaufflächen herzustellen.
11. Eine ausreichende Freigängigkeit bei Lenkeinschlag ist durch Einbau des Bausatzes "Lenkeinschlagbegrenzung" bestehend aus vier Halbschalen (Breite 40 mm) nach Ford-Bestell-Nr. 5051067 herzustellen.

Auflagen und Hinweise (Fortsetzung)

12. Auf ausreichende Freigängigkeit an Achse 1 ist zu achten; ggf. ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit herzustellen.
13. Rad/Reifenkombination nur zulässig für Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit 13 Zoll-Reifen ausgerüstet sind, oder bei denen die wahlweise Verwendung von 13 Zoll- Reifen lt. Fahrzeugpapieren zulässig ist.
14. Bei Fahrzeugausführungen mit einer zul. Achslast hinten größer 900 kg ist diese auf 900 kg zu begrenzen.
15. Eine ausreichende Abdeckung der vorderen Reifenlaufflächen ist durch Anbau von Teilen oder sonstiger geeigneter Maßnahmen herzustellen.
16. Eine ausreichende Abdeckung der hinteren Reifenlaufflächen ist durch Anbau von Teilen oder sonstiger geeigneter Maßnahmen herzustellen.
17. Der Einbau einer rechten Antriebswelle mit einem Durchmesser von 43 mm an den Fahrzeugausführungen Fiesta 1,0 Liter (33 kW) und Fiesta 1,1 Liter (37 kW) nach Ford-Bestell-Nr. 505 0045 sowie an der Fahrzeugausführung Fiesta 1,6 Liter Diesel (40 kW) nach Ford-Bestell-Nr. 162 5494 ist erforderlich. Bei Fahrzeugausführung D (1,6 Diesel), die bereits serienmäßig eine Hohlwelle eingebaut haben (Stichtag 19.04.1988), ist die Umrüstung nicht erforderlich.
18. Gegebenenfalls ist - je nach Reifenprofil durch Anbau von Teilen oder sonstiger geeigneter Maßnahmen - erforderlich, eine ausreichende Abdeckung der hinteren Reifenlaufflächen herzustellen.
19. Soweit nicht serienmäßig vorhanden ist durch den Anbau von Teilen (z.B. Abdeckungen von XR2) oder sonstiger geeigneter Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung vorn u. hinten herzustellen.
20. Der Einbau des Bausatzes Lenkeinschlagbegrenzung (zweischalige Distanzbuchsen) nach Ford-Bestell-Nr. 9059757 ist erforderlich.
21. Gegebenenfalls ist durch Umbördeln bzw. Nacharbeiten der vorderen Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/Reifenkombination sicherzustellen.

I.5 Spurverbreiterung

Durch die Einpreßtiefe von 33 mm ergibt sich eine Spurverbreiterung bis zu 16,8 mm.

II. Dauerfestigkeitsprüfung

Gutachten der Räderprüfstelle des TÜV Pfalz e.V. liegt vor.

III. Durchgeführte Prüfungen/Prüfergebnisse

Die Prüfungen wurden nach dem VdTÜV Merkblatt " Begutachtung von baulichen Veränderungen an PKW und PKW Kombi unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Anhang 1" durchgeführt. Insbesondere wurde geprüft:

- Handling
- Freigängigkeit
- Anbau

Es ergaben sich keine Beanstandungen

IV. Schlußbescheinigung

Unter der oben erwähnten Ausrüstung entsprechen die Fahrzeuge
- mit Ausnahme der in den ABE'sen (s. Ziff. I.4) beschriebenen
Abweichungen - den geltenden Vorschriften.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 - 8 und ist nur als Einheit gültig.

Ludwigschafen, den 09. Dezember 1992


Dipl.-Ing. P. Lüdcke
amtl. anerkannter Sachverständiger